



BUNDESLIGA-TRAINER Hildesheimer Allgemeine Zeitung 2015/2016

„Großkreuz wird es schwer haben“

Unbedingt kaufen: Kevin de Bruyne (VfL Wolfsburg) De Bruyne ist mit seinen 24 Jahren schon jetzt ein kompletter Spieler.

Finger weg von: Kevin Großkreuz (Borussia Dortmund) Ich glaube nicht, dass er konstant gute Leistungen abrufen wird.

Gerhard Celnik, Sportdirektor SV Bavenstedt

Die ausführlichen Regeln, Teilnahmebedingungen und die Anmeldung zum HAZ-Bundesliga-Trainer 2015/16 finden Sie im Internet unter www.hildesheimer-allgemeine.de/trainer.

Diebe klauen Handtasche

HILDESHEIM. Zwei Unbekannte haben am Dienstag in der Hildesheimer Innenstadt eine Handtasche erbeutet. Bei einem vorherigen Überfall hatte sich das Opfer erfolgreich gewehrt.

1400 Kilometer: Katholiken radeln rund um das Bistum

HAMELN/HILDESHEIM. 50 Katholiken begeben sich auf Pilger-Fahrradtour rund um das Bistum Hildesheim. Zum 1200-jährigen Bestehen der Diözese wollen die Radler 1400 Kilometer in 16 Tagesetappen zurücklegen.

Vom dem Hochzeitshaus im Stadtzentrum verabschiedet der Bischof die Pilger um 9 Uhr. Die einzelnen Etappen sind im Durchschnitt rund 100 Kilometer lang.

Zunächst geht es die Weser hinauf bis nach Cuxhaven, dann entlang der Elbe, später Richtung Harz bis nach Friedland, in den südlichen Zipfel des Bistums.

Aktuelle Fotos und kurze Berichte von der Bistumsradtour gibt es auf der Homepage der Kirchenzeitung unter kiz-online.de/bistumsradtour und auf der Facebookseite des Bistums unter www.facebook.com/bistumhildesheim.

Dollar-Kiosk schließt – Nachfolgerin für Ameis

Viel Bewegung in der Neustadt: Ende für Kult-Kiosk, Innenarchitektin übernimmt voraussichtlich Buchhandlungsräume

VON RAINER BREDA

HILDESHEIM. Anke Hoffmann hatte ihre Zweifel. Denn auch der Mitarbeiterin der Hanseatischen Bauträger GmbH im fernen Hamburg war zu Ohren gekommen, dass die Suche nach Mietern für Geschäftsräume in der Neustadt schwierig sein könnte.

Doch Hoffmanns Sorgen und die ihrer Vorgesetzten waren unbegründet: Kaum hatte die Nachricht vom Ameis-Wechsel die Runde in Hildesheim gemacht, meldeten sich binnen kurzer Zeit gleich vier Interessenten.



Für den Dollar-Kiosk ist am 23. August Schluss. Ameis Buchecker (rechts) zieht in den früheren Schluckspecht, als Nachfolgerin ist eine Innenarchitektin im Gespräch.

Ameis soll ab Oktober im früheren Schluckspecht-Domizil auf der anderen Seite der Annenstraße zu finden sein. Der Umzug solle nach und nach ab September starten, sagte eine Mitarbeiterin, die Buchhandlung werde wohl Ende des Monats für „ein paar Tage“ geschlossen sein.

sich noch nicht sagen. Die Poststelle solle vermutlich bestehen bleiben, sagt Sögit. Das Angebot dürfte für den Erfolg des Unterfangens eine Rolle spielen.



aber nichts fest“, erklärt Pressesprecher Jens-Uwe Hogardt. Die Post strebe einen nahtlosen Übergang an. Das werde aber aufgrund der Kürze der Zeit wohl nicht zu machen sein.

Kleine Gewinne in der „Garderobe“ – aber keine großen Sprünge

HILDESHEIM. Sie hatte die vielen Leerstände gesehen. Doch Katrin John spürte auch die Aufbruchstimmung in der Neustadt. Acht Monate sind vergangen, seit die 50-Jährige ihren Second-Hand-Laden in der Goschenstraße eröffnet hat.



„Es läuft“: Laden-Betreiberin Katrin John („Garderobe“) ist sieben Monate nach dem Start zufrieden.

John nicht gerade wie jüngst bei „Hinten im Hof“ den Laden einrennen. Was die Betreiberin natürlich gern in Kauf nimmt: „Das war wunderbar.“

MITTENDRIN

Was werden Sie vermissen?



Sandra Hansberg, (wohnt in der Annenstraße): „Ich finde es wirklich sehr schade, dass der Kiosk schließt. Hier sind wir immer spontan auch mal später am Wochenende einkaufen gegangen.“



Karina Simon, (wohnt im Hohnsensee): „Ich habe hier jeden Sonntagmorgen meine Brötchen gekauft. Es war immer eine nette und freundliche Atmosphäre im Kiosk.“



May Wömpner, (wohnt im Immengarten): „Ich bin traurig, dass der Dollar-Kiosk nun schließen wird. Ich habe mir hier fast jeden Tag nach der Schule Süßigkeiten und ein Eis gekauft.“

„Der Stillstand ist überwunden“

Der Aufschwung in der Neustadt hat mehrere Mütter und Väter. Einer davon ist Eckhard Homeister: Der städtische Wirtschaftsförderer versucht seit drei Jahren gemeinsam mit der Initiative Neustadt, das Viertel zu beleben.

Bestnoten: Pothmer steht im Bundestag am meisten Rede und Antwort

Politik-Portal gibt auch den anderen Hildesheimer Bundestagsabgeordneten Bertram und Westphal eine Eins

VON RAINER BREDA

HILDESHEIM. Die drei Hildesheimer Bundestagsabgeordneten haben fast sämtliche Fragen, die Bürger über das Internetportal/abgeordnetenwatch.de an sie gestellt haben, beantwortet.



Bernd Westphal (SPD), Ute Bertram (CDU), Brigitte Pothmer (Grüne)

Bundesländer. Die Bewertung sollte den Bürgern als Orientierungspunkt dienen, wie transparent die Politiker ihre Arbeit machen.

allerdings beim Blick auf die Ergebnisse aller 66 niedersächsischen Abgeordneten: Insgesamt bei 2,4. In die Bewertung sind alle Fragen auf dem Portal seit Beginn der Legislaturperiode im Oktober 2013 bis einschließlich 7. Juli 2015 eingeflossen.

Hildesheimerin kommt bei Gehrden ums Leben

56-Jährige rammt mit ihrem VW einen Straßenbaum / Retter müssen sie aus dem Autowrack befreien

VON BERNHARD HERRMANN

GEHRDEN/HILDESHEIM. Eine 56-jährige Autofahrerin aus Hildesheim ist gestern bei Gehrden in der Region Hannover tödlich verunglückt. Laut Polizei prallte die Frau aus ungeklärter Ursache am Nachmittag zwischen den Ortschaften Redderse und Gehrden mit ihrem Wagen frontal gegen einen Baum.



Dramatische Rettungsversuche am Straßenrand. Doch für die eingeklemmte Frau kam am Ende jede Hilfe zu spät.

Nach Polizeiangaben war die Hildesheimerin um 16.10 Uhr in einem VW Touran auf der Landesstraße 390 aus Richtung Redderse kommend in Richtung Leveste unterwegs. Auf gerader

Strecke und trockener Fahrbahn kam sie mit dem Auto auf die Gegenfahrbahn und fuhr weiter auf den Seitenstreifen an einen Baum vorbei.

Baum. Die Polizei konnte keine Bremsspuren auf der Fahrbahn finden. Die Wucht des frontalen Aufpralls gegen den Baum war derart heftig, dass der Touran mit dem Heck angehoben wurde und die vordere Dachkante gegen den Baum-

stamm geschleudert und eingedrückt wurde. Das Fahrerhaus wurde durch den Aufprall völlig zusammengedrückt und die Fahrerin wurde eingeklemmt. Die Regionsleitstelle Hannover alarmierte die Ortsfeuerwehren aus Leveste und Gehrden. 45 Einsatzkräfte rückten mit sechs Fahrzeugen an.

KURZ GEMELDET

Friseure sprechen ihre Lehrlinge frei

HILDESHEIM. Mit der Freisprechung will die Friseur-Innung Hildesheim-Alfeld ihre Auszubildenden des letzten Lehrjahrs ins Berufsleben entlassen.

Toys Company beim Sommerfest

HILDESHEIM. Die Lebenshilfe feiert am Sonnabend, 25. Juli, von 12 bis 18 Uhr ein Sommerfest in Drispfenstedt in der Hildebrandstraße 95.